



T H E A T E R | T R A N S F E R  
T R A N S F E R | T H É Â T R A L

**Werkstatt für  
deutsch- und französischsprachige Übersetzer\*innen  
zeitgenössischer Theaterstücke**

Zum fünften Mal veranstalten die Partner von Theater-Transfer eine **Werkstatt für deutsch- und französischsprachige Übersetzer\*innen von zeitgenössischen Theaterstücken**. Ziel der Werkstatt ist es, mehr Übersetzer\*innen auf den Bereich der Theaterübersetzung aufmerksam zu machen und die Qualität der Übersetzungen zu fördern.

In diesem Jahr findet Theater-Transfer erstmalig in der Schweiz statt. Acht Teilnehmer\*innen werden vom **24.-30. November 2019 in Genf am POCHE /GVE an Übersetzungen von zeitgenössischen Theaterstücken arbeiten**. Das Theater POCHE /GVE hat sich als oberstes Ziel gesetzt, frankophone und ins Französische übersetzte Texte von zeitgenössischen Autor\*innen zu fördern und auf die Bühne zu bringen. In der Woche der Werkstatt können drei aus dem Deutschen übersetzte Stücke im Theater angesehen werden.

Vier der acht Übersetzer\*innen werden aus dem Deutschen ins Französische und vier aus dem Französischen ins Deutsche übersetzen. Die Werkstatt richtet sich sowohl an angehende als auch an erfahrene Übersetzer\*innen.

Zwei Übersetzer und Theaterexperten übernehmen die Leitung der Werkstatt:

**Laurent Muhleisen**, Leiter der Maison Antoine Vitez und literarischer Berater der Comédie-Française, und **Frank Weigand**, Übersetzer und freiberuflicher Journalist.

Anhand von unterschiedlichen zeitgenössischen Theatertexten werden die Besonderheiten einer Theaterübersetzung diskutiert. Die Arbeit in der Gruppe und in kleineren Sprachtandems ermöglicht es, sich über die Feinheiten beider Sprachen auszutauschen. Darüber hinaus bieten Treffen mit Akteuren der Theaterwelt eine gute Gelegenheit, neue Berufskontakte zu knüpfen.

Die Regisseurin und Übersetzerin **Leyla-Claire Rabih** wird mit den Übersetzer\*innen und mit Schauspieler\*innen eine Lesung einrichten, die am Ende der Woche Auszüge der entstandenen Übersetzungen öffentlich im POCHE /GVE präsentiert.

## BEWERBUNG FÜR DIE WERKSTATT

Die Teilnehmer\*innen erhalten einen Reisekostenzuschuss sowie freie Unterkunft für die Dauer der Werkstatt. Es wird vorausgesetzt, dass die Teilnehmer\*innen während des gesamten Zeitraums anwesend sind.

Bitte senden Sie folgende **Bewerbungsunterlagen** in der angegebenen Reihenfolge in einer einzigen PDF-Datei:

- **Motivationsschreiben**, das die Erwartungen an die Werkstatt verdeutlicht und die Textauswahl der Übersetzungsprobe begründet.
- **Lebenslauf** mit einer Übersicht der bisherigen Übersetzungen.
- **Übersetzungsprobe** von bis zu 5 Seiten. Bitte wählen Sie einen Auszug einer unveröffentlichten Übersetzung eines deutsch- oder französischsprachigen zeitgenössischen Theatertextes, an der Sie momentan arbeiten oder gerne arbeiten möchten. Bitte senden Sie auch den Originaltext mit.

Sollten Sie Unterstützung bei der Suche nach einem geeigneten Text benötigen, wenden Sie sich bitte per E-Mail an Viktoria Ebel (Goethe-Institut Paris). Frank Weigand und Laurent Muhleisen haben im Vorfeld Texte ausgewählt, die Sie für Ihre Bewerbung verwenden können.

## Bewerbungsschluss: 25. August 2019

Unvollständige Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte ausschließlich per E-Mail an:

Viktoria Ebel

**[viktoria.ebel@goethe.de](mailto:viktoria.ebel@goethe.de)**

Tel. +33 (0)1 44 43 92 35

**[www.goethe.de/theatertransfer](http://www.goethe.de/theatertransfer)**

**Facebook: Theater-Transfer – Transfert Théâtral**

Theater-Transfer (TT) Transfert Théâtral 2019 wird von folgenden Einrichtungen finanziert und koordiniert:

**Ambassade de France en Suisse**

**Bureau du Théâtre et de la Danse / Institut français d'Allemagne**

**Goethe-Institut de Paris**

**Maison Antoine Vitez**

**POCHE /GVE**

**Pro Helvetia**, Schweizer Kulturstiftung

Mit freundlicher Unterstützung der **Maisons Mainou**

